|  |  |
| --- | --- |
|  Stmkwappen | **Land- & forstwirtschaftliche Lehrlings- & Fachausbildungsstelle (LFA) bei der Landwirtschaftskammer Steiermark**8010 Graz, Hamerlinggasse 3Tel.: 0316/8050-1307; Fax: DW 1517lfa@lk-stmk.at, [www.lehrlingsstelle.at](http://www.lehrlingsstelle.at)  |

|  |  |
| --- | --- |
| ***Lehre*** | ***Antrag auf Zulassung zur FacharbeiterInnenprüfung*** ***Antrag auf Verkürzung der Lehrzeit*** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Ausbildungssparte** | **Genehmigungsvermerk der LFA Steiermark** |
| [x]  Antrag auf Prüfungszulassung[ ]  ZUSATZ: Antrag auf Verkürzung der Lehrzeit | Gebühr gemäß GebG 1957 i.d.g.F bei der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Steiermark entrichtet. [x]  Geprüft am:       |
| **Ausbildungssparte (Lehrberuf):**      | Von der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle auszufüllen:Prüfungszulassung nach:[x]  § 7(1) [ ]  § 7(2) [ ]  Genehmigung GF        |
| **Termin der FacharbeiterInnenprüfung (= LAP):****Bitte senden Sie das Anmeldeformular inkl. aller Beilagen** **6 Wochen vor dem Prüfungstermin an die LFA Steiermark!** | Graz, am Stempel und Unterschrift Lehrlings- und Fachausbildungsstelle Steiermark |
|  |
| 1. **Persönliche Daten**

**Bitte digital oder gut leserlich in Druckschrift ausfüllen!** |
| Vorname |  | Name |  |
| Adresse |  | PLZ + Ort |   |
| SV-Nummer |  | Geb.Dat. |  | Geburtsort |  |
| Mobiltelefon |  | E-Mail |  |
|  |
| 1. **Absolvierte (Lehr-)Ausbildung**

**Etwaige weitere Lehrbetriebe bzw. Praxisnachweise bitte auf einem Extrablatt beilegen.** |
| Lehrbetrieb 1 |  |
| Lehrzeit 1 | Beginn:  | Ende:  |
| Lehrbetrieb 2 |  |
| Lehrzeit 2 | Beginn:  | Ende:  |
|  |
| 1. **Hauptfächer bei der FacharbeiterInnenprüfung**

**Es sind 2 Hauptfächer auszuwählen (Baumschule, Zierpflanzenbau, Gemüsebau, Landschaftsgestaltung, Blumenbinderei).** **Ein Hauptfach MUSS in einem Produktionsfach (Baumschule, Zierpflanzenbau, Gemüsebau) gewählt werden.** |
| Haupt-fach 1 |  | Haupt-fach 2 |  |
|  |  |  |
| 1. **Sonstige Informationen**

**Gesetzliche Grundlage, Beilagen, Kosten, Abwicklung, Anmerkungen** |
| Gesetzliche Grundlage§ 7 Abs. 1 Stmk. LFBAG 1991 i.d.g.F.: | * Nach ordnungsgemäßer Beendigung der Lehrzeit und erfolgreichem Besuch der im § 6 vorgeschriebenen Berufsschule oder Fachkurse ist der Lehrling zur FacharbeiterInnenprüfung zuzulassen.
* Über Antrag kann der Lehrling zur FacharbeiterInnenprüfung auch innerhalb der letzten zehn Wochen der festgesetzten Lehrzeit, jedoch nach erfolgreichem Besuch der im § 6 vorgeschriebenen Berufsschule oder Fachkurse zugelassen werden.
 |
| Beilagen (Übermittlung spätestens 6 Wochen vor Prüfungstermin!) | * Berufsschulabschlusszeugnis (in Kopie)
* Tagebuch: vollständig ausgefüllt, 5 Kulturblätter, 1 Fertigkeitenkatalog, Unterschriften
* Lehrzeugnis (siehe hinten)
 |
| Kosten und Abwicklung | * Die Kosten für den erstmaligen Prüfungsantritt (Prüfungsgebühr, Materialkosten) werden vom Lehrbetrieb übernommen.
* Die Rechnung wird von der LFA Steiermark direkt an den Lehrbetrieb übermittelt und ist von diesem binnen 4 Wochen zu bezahlen!
 |
| Sonstige Anmerkungen |       |
|  |
| 1. **Antrag auf Verkürzung der Lehrzeit bei vorzeitiger Ablegung der Facharbeiterprüfung**

**Die Lehrzeit kann um maximal 10 Wochen verkürzt werden. Voraussetzung für die Verkürzung ist die positive Absolvierung der 3. Klasse Berufsschule.** |
| Antrag auf Lehrzeitverkürzung(gemäß § 7, Abs. 1 und 2, Stmk. LFBAG 1991 bzw. § 180 Abs. 1 STLAO 2001) | * Die Lehrzeit kann bei vorzeitiger Ablegung der Facharbeiterprüfung gemäß § 7 Abs. 2 des Steiermärkischen Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes 1991 einvernehmlich um höchstens zehn Wochen verkürzt werden.
* Gemäß § 7, Abs. 1, des Stmk. LFBAG i.d.g.F. beantrage ich die vorzeitige Zulassung zum angeführten FacharbeiterInnenprüfungstermin.
* Weiters beantrage ich die gemäß § 7, Abs. 2, Stmk. LFBAG 1991 i.d.g.F. meine Lehrzeit entsprechend zu verkürzen.
 |
| Lehrzeitverkürzung | Prüfungstermin:  | Verkürzung in Tagen:  |
|  |  |  |
| 1. **Bestätigung Lehrling**

**Alle Angaben wurden wahrheitsgetreu und vollständig getätigt. Ich ersuche meinen Anträgen stattzugeben.** |
| Ort:  | Datum:  |
| UnterschriftGesetzliche/r VertreterIn | Unterschrift Lehrling |
|  |
| **Von dem/der Lehrberechtigten auszufüllen!** |
|  |
| 1. **Lehrzeugnis**

**Das Lehrzeugnis ist von dem/der Lehrberechtigten auszufüllen!** **Das Lehrzeugnis kann auch auf einem Extrablatt beigefügt werden; ACHTUNG: Unterschrift des/der Lehrberechtigten!** |
| Lehrling (Name) |  |
| Beschäftigungs-zeitraum | von: | bis: |
| Ausbildungsstand | *
 |
| Arbeitsleitung und Arbeitswille | *
 |
| Berufsinteresse | *
 |
| Besondere Fachliche Neigungen | *
 |
| Charakterliches Verhalten | *
 |
|  |
| 1. **Bestätigung Lehrberechtigte/r**

**Alle Angaben wurden wahrheitsgetreu und vollständig getätigt.**  |
| Einverständnis | Der/Die Lehrberechtige erklärt sich mit einer Lehrzeitverkürzung gem. § 7, Abs. 2, für den oben angeführten Lehrling einverstanden und nimmt zur Kenntnis, dass mit dem positiven Ablegen der FacharbeiterInnenprüfung der kollektivvertraglich geregelte FacharbeiterInnenlohn zu bezahlen ist. |
| Ort:  | Datum:  |
| Stempel &Unterschrift Lehrberechtigte/r | UnterschriftAusbilderIn(falls erforderlich) |